

2013-10-15

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mosigkau am 30.09.2013

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:50 Uhr
Sitzungsort: Freiwillige Feuerwehr Mosigkau, Orangeriestraße 29

Es fehlten:

Göricke, Hagen entschuldigt

Gäste: Frau Wendeborn, Amt 40 zu TOP 3.1
Herr Büttner, Vors. Verein zur Förderg. der DE Mosigkau
Herr Gitter, Redakteur Mitteldeutsche Zeitung

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Säbel eröffnet die Sitzung des OR und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt die form- und fristgerechte Ausreichung der Unterlagen und die Beschlussfähigkeit fest. Von 5 OR-Mitgliedern sind 4 anwesend.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur ausgereichten Tagesordnung vor.
Die Tagesordnung wird verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

3. Behandlung von Mitzeichnungen

3.1 Mittelfristige Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen der Stadt Dessau-Roßlau für den Planungszeitraum 2014/2015 bis 2018/2019. Vorlage: BV/244/2013/V-40

Frau Wendeborn

Dem OR liegt die mittelfristige Schulentwicklungsplanung vor. Die Schwerpunkte daraus sollen vorgestellt und erläutert werden. Mit der Schulentwicklungsplanung werden die planerischen Voraussetzungen für ein ausgewogenes und leistungsfähiges

ges Schulangebot geschaffen, was auch gleichzeitig Grundlage für künftige Investitionen sein wird. Termin der Einreichung beim Landesschulamt ist der 31.01.2014. Gesetzliche Grundlagen bilden das Schulgesetz LSA sowie die VO zur Schulentwicklungsplanung.

In den oben genannten Planungszeitraum gibt es einige Veränderungen u.a. im Grundschulbereich. Die Mindestschülerzahl von 60 wird auf 80 Schüler erhöht. Im Stadtgebiet Dessau-Roßlau erfüllen 2 Grundschulen mittelfristig diese Vorgaben nicht.

Die GS Kühnau hat derzeit 60 Schüler. Um den Grundschulstandort Kühnau zu erhalten und gleichzeitig den Grundschulstandort Ziebigk zu entlasten (stark erhöhte Schülerzahlen sowie Doppelnutzung der Räume durch den Hortbetrieb) erfolgt eine Neuordnung bzw. Veränderung des Schulbezirks.

Als zweite Grundschule wird die Ganztagschule Meinsdorf im Schuljahr 2016/7 die erforderlichen Schülerzahlen unterschreiten. Auch hier bietet sich eine Lösung an. Mit der Neuordnung der Schulbezirke wird der Grundschulstandort Waldstraße entlastet und der Grundschulstandort Meinsdorf gestärkt

Schwerpunkt sind auch im Sekundarschulbereich die Schülerzahlen. Auch hier werden durch Änderung der Schulbezirke Sekundarschulstandorte gesichert. 2 von 6 Sekundarschulstandorten könnten die Schülerzahlen von 240 Schülern unterschreiten, wobei aber trotz allem eine Mindestschülerzahl von 180 Schüler erreicht werden muss. Der Schulbezirk Friedensschule wird geändert. Der Schulbezirk Sekundarschule Nord, Schillerpark wird dadurch wieder ergänzt. Schüler der Grundschule Waldersee, die bisher in die Sekundarschule Kreuzberge gefahren sind, werden nunmehr ab der

5. Klasse in der Sekundarschule Schillerpark beschult. Die Schulbezirksänderungen tragen dazu bei, dass Standorte gesichert sind.

Die Änderungen von Schulbezirken treffen ebenfalls in der Grundschule Fredericken- und Mariannenstraße zu.

Auf Grund der relativ stabilen Schülerzahlen können alle Standorte gesichert werden. In den Anlagen sind alle Standorte dargestellt. Von den 14 Grundschulen befindet sich 1 in freier Trägerschaft. Von den 6 Sekundarschulen ist auch 1 in freier Trägerschaft.

Keine Schulbezirke werden beim Besuch der 3 Gymnasien vorgegeben. Alle 3 Gymnasien, davon befindet sich 1 in freier Trägerschaft, haben Bestand.

Künftig wird es 3 Förderschulen geben, davon die GS für Lernbehinderte in Roßlau. Das Konzept der Sekundarschule An der Biethe sieht vor, Schüler gemeinsam zu unterrichten.

Der Grundschulstandort Kochstedt – hier erfolgt auch die Beschulung der Grundschüler aus Mosigkau – ist gesichert. Der Standort ist stabil und weist für die nächsten Jahre Bestandsfähigkeit aus.

In den nächsten Jahren sind hier die Schülerzahlen leicht rückläufig.

2014/5	231 Schüler
2015/6	208 Schüler
2016/7	203 Schüler
2017/8	190 Schüler

Frau Wendeborn

Die Beschulung lernbehinderter SchülerInnen erfolgt im Schuljahr 2014/5 in Abhängigkeit der Fertigstellung der Sanierung am Sekundarschulstandort, Außenstelle Goethestraße im Stadtteil Roßlau. Bei Nichtinanspruchnahme dieses anspruchsvollen pädagogischen Konzeptes kann die Beschulung in der Förderschule für Lernbehinderte in der Pestalozzischule erfolgen. Die Schülerbeförderung ist sichergestellt.

Frau Joost

Läuft die Beschulung in Förderschulen aus?

Frau Wendeborn

Nein, es werden 3 Förderschulen vorgehalten (FS für Geistig Behinderte, FS für Körperbehinderte, FS für Lernbehinderte).

Auf Elternwunsch können Geistig Behinderte aus Roßlau auch die FS „Am Heidetor“ in Zerbst besuchen. Auch hier ist die Schülerbeförderung sichergestellt. Für das Aufnahmeverfahren ist das Landesschulamt zuständig.

Herr Heenemann

Inwieweit ist abgesichert, dass auch genügend Lehrer da sind? Überall wird von Lehrermangel gesprochen.

Frau Wendeborn

Die Schulleiter und Lehrer werden vom LSA bestellt. Das Schulverwaltungsamt schafft lediglich die sächlichen Voraussetzungen (Unterrichtsräume, Unterrichtsmittel und entscheidet über zukünftige Investitionen).

Herr Säbel

Ist die Schülerbeförderung gesichert?

Frau Wendeborn

Verweist auf die Satzung zur Schülerbeförderung. Eine Änderung der Satzung wird nach Bestätigung der geänderten Schulbezirke und der einzelnen Schulstandorte erfolgen.

Gespräche zur Schülerbeförderung laufen. Auch zukünftig wird die Schülerbeförderung sichergestellt werden.

Fazit:

Erneute WV am 28.10.2013

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

4.1 Antrag des Ortsbürgermeisters auf Ausscheiden aus dem OR Mosigkau gemäß § 41 (1) Nr. 3 GO LSA

Der Antrag von Herrn Säbel zum Ausscheiden aus dem OR Mosigkau liegt seit dem 24.09.2013 schriftlich vor und ist allen OR-Mitgliedern mit den Unterlagen ausgereicht worden.

Herr Säbel legt die Gründe, die seinem Antrag auf Ausscheiden aus dem OR zugrunde liegen dar. Er informiert, dass er sich beruflich verändern wird. Zum

16.10.2013 wird er in der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau, im Tiefbauamt beginnen zu arbeiten. Entsprechend § 41 (1) Nr. 3 GO LSA erfüllt dieser Tatbestand die Voraussetzungen von Unvereinbarkeit von Amt und Mandat. Er dankt den Mitgliedern des OR für die während seiner Tätigkeit als Ortsbürgermeister geleistete Unterstützung.

Der OR nimmt die Gründe für das Ausscheiden zur Kenntnis und stimmt dem Ausscheiden von Herrn Säbel zu.

Abstimmungsergebnis: 3:0:1

4.2 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Säbel

informierte über die Veranstaltung am 20.09. anlässlich des 20jährigen Bestehens des Jugendklubs Mosigkau.

4.3 Informationen der Verwaltung

Referat 08

- Öffentliche Bekanntmachungen Ausschusssitzungen und Stadtratssitzungen werden fortlaufend per e-mail übermittelt.
- Aktuelle EWZ mit HWS Mosigkau – Stand 31.08.2013
Übergabe an OBM ist erfolgt
- Aktualisierung Internes Telefonverzeichnis Stadt Dessau-Roßlau – Stand 11.09.2013
Übergabe an OBM ist erfolgt
- Auszug über Alters- und Ehejubiläen Oktober 2013
wurde per e-mail übermittelt

Tiefbauamt

- Terminvorschlag für eine geführte Radwanderung Rundtour Dessau-Roßlau incl. Einweihung Gartenreichtour Fürst-Franz am 19.10.2013, Treffpunkt Bahnhof Dessau – OR KK schlägt vor, anlässlich des 1jährigen Bestehens im Frühjahr 2014 eine solche Radwanderung zu initiieren.

Leader-Management, LAG „Mittlere Elbe – Fläming“

- Einladung für Exkursion durch die Leader-Gebiete Mittlere Elbe-Fläming am 18.10.2013
Übermittlung per e-mail an alle OBM am 26.09.2013 – Rückmeldung bis 14.10.erbeten

Dezernat II

- Einladung zur Dankeschön-GALA Hochwasser am 28.09.2013
Übermittlung per e-mail erfolgte am 26.09.2013 an alle OBM mit der Bitte um Benennung von Personen

4.4 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 3.1 vom 29.04.2013

Umsetzung Jugendhilfeplanung, Teilplan Jugendarbeit im Stadtbezirk Mosigkau

Entwurf der Tätigkeitsbeschreibung liegt vor und wird in Kürze der Koordinierungsstelle übermittelt.

V: Ref. 08

Kontrolle

zu TOP 8.2 vom 24.09.2012

Frau Steidler – Anpflanzungen im öffentl. Verkehrsraum

Im Oktober 2013 wird der EB Stadtpflege an den 2 Stechfichten vor dem Grundstück „Am Biberbau 48“ Schnittmaßnahmen durchführen, so dass die Verkehrssicherheit weiterhin gewährleistet ist. Es gibt keine Veranlassung, die etwa 30jährigen Fichten zu entfernen.

Empfehlung des OR:

In der Vergangenheit wurde von Seiten des EB Stadtpflege ein OT für Herbst 2013 avisiert. Der OR hält daran fest und bittet um Übermittlung eines solchen bis 28.10.2013.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle

zu TOP 3.4.7 vom 23.04.2012

Herr Säbel – Übermittlung der Kostenaufstellung für Profilierung unbefestigter Straßen in der OL Mosigkau

Um Sachstandsmitteilung **bis 28.10.2013** wird gebeten.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 6.2 vom 26.11.2012

Herr Schulschenk – Schreiben des TBA vom 19.11.2012

Der Eigentümer wurde mit Schreiben 17.06.2013 angeschrieben und gebeten, die Betonelemente dort neu zu ordnen. Mit Datum 19.06.2013 hat er mitgeteilt, die Betonelemente nach der Ernte zu entfernen, allerdings wird er die Situation vor Ort weiter beobachten (landwirtschaftliche Fläche wird als Trampelpfad genutzt).

zu TOP 4.4.1 vom 25.02.2013

Herr Säbel – Instandsetzung der Schaukästen

Angebote wurden abgefordert, liegen noch nicht vor.
(2 Scharniere defekt).

V: Ref. 08

Kontrolle

zu TOP 4.4.2 und TOP 4.4.3 vom 29.04.2013

Herr Göricke – Änderung der Verkehrsorganisation nördlich der E.-Weinert-Straße/Überprüfung der Möglichkeit der Verkehrsführung - VOT

Ein OT dazu fand am 3.9.2013 statt.

Teilnehmer: Herr Göricke, Frau Joost, Herr Henze, Herr Schulze, Frau Krüger

In der Sproner Straße ist der Fußweg nur einseitig vorhanden. Die Frequentierung der Straße ist stark angestiegen. Die Bausubstanz der Häuser ist aus den 30er Jahren. Da kein Fußweg vorhanden ist, tritt man aus dem Haus gleich auf die Fahrbahn. Es wird gebeten nach Lösungen zu suchen, wie a) die Straße beruhigt werden kann und b) ob auf der Westseite der Sproner Straße ein Sicherheitsstreifen für Fußgänger hergestellt werden kann.

Die Fachämter werden gebeten, den Sachverhalt zu prüfen und uns das Ergebnis **bis 28.10.2013** zu übermitteln.

V: Amt 32 i.V.m. Amt 66

Kontrolle

zu TOP 5.2 vom 29.04.2013

Herr Schulschenk – Informationen zu Investitionen auf dem Gelände bzw. Schloss Mosigkau erbeten, Aufwertung der Hauptzuwegung mit Splitt

Eine Stellungnahme liegt noch nicht vor.

Kontrolle

zu TOP 3.4.1 vom 27.05.2013

Hinweise und Anfragen des OR zu Profilierung der Straßen in der OL Mosigkau

Das TBA wird gebeten, eine Auflistung aller in Mosigkau profilierten Straßen in 2013 zu übergeben. Als Termin haben wir den 28.10.2013 vorgemerkt.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 3.4.2 vom 27.05.2013

Herr Heenemann – Mahd der ersten 20 m Grünfläche in der Wiljamstraße

Nach Abschluss der Straßenbauarbeiten erfolgte in der Wiljamstraße auch die Herstellung des Straßenbegleitgrüns. Das heißt, das Anlegen der Rasenflächen, der Gehölzflächen und das Pflanzen der Bäume ist von einer Fachfirma unter Mitwirkung eines Landschaftsarchitekturbüros und des Fachamtes ausgeführt worden. Bis zur endgültigen Abnahme/Übernahme der Grünflächen obliegt die Pflege im Rahmen der Gewährleistung der ausführenden Fachfirma. Erst nach dem Abnahme-/Übernahmetermin (Ende 2013) gehen die Flächen an den EB Stadtpflege über.

zu TOP 3.4.3 vom 27.05.2013

Herr Heenemann – Bereitstellung von Mineralgemisch in der L.-Diener-Straße

Am 9.08.2013 erfolgte die Profilierung der L.-Diener-Straße. Durch zusätzliches Aufbringen von Mineralgemisch wird die Fahrbahn erhöht und das anfallende Oberflächenwasser läuft auf private Grundstücke. Auf Grund dieses Sachverhaltes erfolgte keine Bereitstellung von Mineralgemisch.

Lt. Aussage von Herrn Heenemann wurde die L.-Diener-Straße in 2013 noch nicht Profiliert.

Das Fachamt wird gebeten, sich zum Sachverhalt **bis 28.10.2013** zu äußern.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 6.1 vom 27.05.2013

BA Herr Lückemeier, Orangeriestraße 31/31a zu Grundwasserschaden

Mit der Prüfung des Sachverhaltes ist ein Büro beauftragt worden. Sämtliche

Unterlagen wurden dazu übergeben. Der Gutachter soll prüfen, ob es trotz Einhaltung der Höhen zu einer Beeinträchtigung des Grundstücks der Fam. Lückemann kommen kann. Die Untersuchungen sind noch nicht abgeschlossen.

V: Amt 83

Kontrolle

zu TOP 6.2 vom 24.06.2013

Herr Göricke – Wurde mit Instandsetzung der Straßenentwässerung in der E.-Weinert-Straße diese in den Schmutzwasserkanal eingeleitet?

Mit Datum 29.08.2013 hat die DESWA 3 Termine vorgeschlagen. Für keine der Termine lag eine Übereinstimmung vor. Neue TV werden abgefordert.

V: Ref. 08 i.V.m. DESWA und Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 6.6 vom 24.06.2013

Herr Heenemann – Verstopfungen am Durchlass Hanfgarten, Möglichkeiten der Minimierung des Sedimenteintrags von Ackerflächen in den H 25

Es besteht keine Möglichkeit, den Sedimenteintrag von Ackerflächen zu minimieren, soweit er durch natürliche Erosionsprozesse hervorgerufen wird. Aus diesem Grund wird der Durchlass Am Hanfgarten regelmäßig kontrolliert und ggf. gereinigt.

Herr Heenemann

Die Agrargenossenschaft Mosigkau hat eine Entwässerungsrinne gezogen, um das Wasser kurzfristig von ihren Ackerflächen ableiten zu können. Die Rinne mündet in den H 25. Mit dem Ableiten des Wassers von der Ackerfläche in den H 25 wird verstärkt Sediment mit eingebracht, das wiederum führt zum Verstopfen des Durchlasses Hanfgarten. Es wird um Prüfung des Sachverhalts und **Rückinformation bis 25.11.2013** gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

zu TOP 7.2 vom 24.06.2013

Herr Urban – Instandsetzen des Bürgersteiges und Neusetzen von Bordsteinen in der W.-Weitling-Straße

Am 12.08.2013 fand eine Kontrolle durch das TBA statt. Es wurde festgestellt, dass 1 Bordstein im Straßenbereich beschädigt ist. Weitere Schäden befinden sich im Bereich der Grundstückszufahrt. Die Anwohnerin Frau Urban wurde von Seiten des TBA informiert, dass gemäß Straßengesetz des LSA die Grundstückseigentümer für die Unterhaltung der Zufahrt zuständig sind. Das TBA veranlasst die Reparatur der Bordanlage.

zu TOP 7.5 vom 24.06.2013

Herr Zabel – Anlegen eines Straßenbegleitgrabens in der Straße Am Hanfgarten in Richtung Hangfichten

Die Fläche ist nicht öffentlich gewidmet. Mittel aus dem Straßenunterhalt dürfen nur für öffentlich gewidmete Flächen verwendet werden.

Herr Heisler –

Bei Regen bleibt das Wasser auf der Straße stehen. Das Anlegen eines Straßenbegleitgrabens dient lediglich dem Ableiten des Wassers von der Fahrbahn. Es wird um erneute Prüfung und **Rückantwort bis 25.11.2013** gebeten.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 7.6 vom 24.06.2013

Herr Büttner – Änderung der Verkehrsorganisation in der Knobelsdorffallee

Am 24.09.2013 fand in der Zeit von 6.30 – 7.30 Uhr eine Ortsbegehung statt. Seitens der Verkehrsbehörde und der AG Schulwegsicherung werden keine Maßnahmen benötigt. Ungeachtet dessen, wird der Sachverhalt kontrolliert.

zu TOP 7.7 vom 24.06.2013

Herr Zabel – zu Beräumung des Wullenbachs

Bereits im August 2013 wurde mitgeteilt, dass die Beräumung des Wullenbachs noch in diesem Quartal erfolgt.

Herr Zabel merkt an, dass im Zuge der Gewässerschau am 14.5.2013 festgelegt wurde, dass nicht nur eine Beräumung des Wullenbachs sondern auch eine Grundräumung erfolgen soll (Herausnahme von Schlamm). Es wird um Prüfung des Sachverhalts und Mitteilung gebeten, wann die Arbeiten durchgeführt werden.

Um Prüfung und **Rückinformation bis 28.10.2013** wird gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

zu TOP 4.4.2 vom 26.08.2013

Frau Joost – zu Aufstellen einer zusätzlichen Straßenlaterne in der Knobelsdorffallee

Der EB Stadtpflege hat eine Begehung und Einschätzung der Situation vor Ort durchgeführt. Die Errichtung einer zusätzlichen Leuchtstelle wird als notwendig und technisch realisierbar eingeschätzt.

Eine Erweiterung der in der Bauernreihe befindlichen Freileitungsanlage mit 3 Stützmasten und einer Auslegerleuchte am Eckgrundstück ist möglich. Da diese Maßnahme jedoch eine Erweiterung der Beleuchtungsanlage und eine wesentliche Verbesserung der Beleuchtungssituation speziell im Bereich Richtung der Ausfahrt zur Bundesstraße und davor darstellt, ist vor der endgültigen Entscheidung zum Bau erst noch die Einstufung nach SABS abzuwarten. Dazu wird eine entsprechende Anfrage im Bauverwaltungsamt eingereicht. Nach Eingang der Antwort erfolgt die Entscheidung zum weiteren Vorgehen.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 28.10.2013

zu TOP 4.4.3 vom 26.08.2013

Frau Joost - zu Entwässerung der Sproner Straße/Verschmutzen der Häuser

Siehe Aktenvermerk zu TOP 4.4.2 und 4.4.3 vom 29.04.2013

zu TOP 4.4.4 vom 26.08.2013

Frau Joost – zu herabfallende Ziegel (Flurstück 260)

Das BauOA hat den Eigentümer mit Datum 2.09.2013 (Fotos vom 30.08.2013) verpflichtet, Maßnahmen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung zu ergreifen. Als Termin der Rückantwort für Mindestmaßnahmen wurde der 20.09.2013 vereinbart. Um Information zum Sachstand **bis 28.10.2013** wird gebeten.

V: BauOA

Kontrolle

zu TOP 4.4.5 vom 26.08.2013

Herr Säbel – Beseitigung des Schadens an der Brücke

Die Instandsetzung der Brückenkappe wird durch Amt 66-2 beauftragt. Gegebenenfalls wird der Auftrag erst in 2014 ausgelöst werden (Witterungsabhängig, Bereitstellung finanzieller Mittel).

Zuständig für die Instandsetzung der Bordanlage ist die Abt. 66-1.

Um Mitteilung, ob die Instandsetzung noch in 2013 beauftragt wird, wird bis **28.10.2013** gebeten.

V: Amt 66-1, 66-2

Kontrolle

zu TOP 7.1 vom 26.08.2013

Herr Zabel – Entfernung von Wildwuchs in Höhe Brückengeländer

Mitarbeiter des SOD kontrollierten am 3.09.2013 die Anpflanzungen im Einmündungsbereich der Ph.-Müller-Straße, Ecke Wallburgstraße im OT Mosigkau. Im Zuge der Kontrolle konnte keine Verkehrsgefährdung bzw. Sichtbehinderung festgestellt werden. Aus ordnungsrechtlicher Sicht waren keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

zu TOP 7.2 vom 26.08.2013

Herr Zabel zu Überstauung des Pegels am Grabendurchlass Rosefelder Weg

Der Pegel am Grabendurchlass Rosefelder Weg ist überstaut. Es wird um Prüfung und **Rückinformation bis 28.10.2013** gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

zu TOP 7.3 vom 26.08.2013

Herr Zabel – Anbringen eines Wasserpegels an der Furt

Um Prüfung und **Rückinformation bis 28.10.2013** wird gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

zu TOP 7.4 vom 26.08.2013

Herr Zabel – zu Anstauen des Wassers in Höhe Grabendurchlass Finsterdammbücke durch Biber

Das Anliegen wurde zuständigkeitshalber dem Amt 83 zur Prüfung übergeben. Ihre Rückmeldung haben wir uns **für den 28.10.2013** vorgemerkt.

V: Amt 83

Kontrolle

zu TOP 7.5 vom 26.08.2013

Herr Zabel – Zu Ansteigen des Wasserstandes am Brückengeländer in Höhe Roter Hausbusch

Herr Z. bittet um Prüfung, der Meßpunkt lag bei 78 und liegt nunmehr OK bei 60.
Um Rückinformation **bis 28.10.2013** wird gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

4.5 Anfragen/Anträge des Ortschaftsrates

4.5.1 Herr Heenemann

Fragt an, ob auf der sanierten Fahrbahn der B 185 zwischen Ph.,-Müller-Straße und Lichtenauer Straße Nachbesserungen vereinbart wurden, hier vor allem im Bereich der Anschlussstelle zur vorhandenen Fahrbahn. Die Fahrbahnhöhe weist hier Differenzen aus, so dass hier eine Unfallgefahr besteht. Es wird um kurzfristige Prüfung und **Rückinformation bis 28.10.2013** gebeten.

V: Amt 66-1

Kontrolle

4.5.2 Frau Dammann

Mahnt die Grünflächenpflege in der J.-von-Liebig-Straße an. Um Prüfung und **Rückinformation bis 28.10.2013** wird gebeten.

V: Amt 83-2

Kontrolle

5. Einwohnerfragestunde

5.1 Herr Zabel

Wann erfolgt die Beräumung der Stauanlage Hangfichten? Siehe dazu Niederschrift zur Gewässerschau vom 14.05.2013).

Um Prüfung und **Rückinformation bis 25.11.2013** wird gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

5.2 Herr Lütze

In Höhe des Grundstücks Orangeriestr. 14 steht eine Straßenlaterne, die in den Baum hineinragt. Hier wird dringend um Freischneiden derselben gebeten.

Um Prüfung und Rückantwort bis 28.10.2013 wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle

5.3 Herr Zabel

Bittet um Mahd des Straßenbegleitgrabens ab Feldscheune bis zum Retentionsbecken an der Bauernreihe (mündet in den H 28).

Um Prüfung und **Rückantwort bis 25.11.2013** wird gebeten.

V: Amt 66-4 i.V.m. EB Stadtpflege

Kontrolle

5.4 Herr Zabel

Wann erfolgt die Grabenberäumung nördlich der Lichtenauer Straße/B 185.

Um **Rückinformation bis 25.11.2013** wird gebeten.

V: Amt 66-4

Kontrolle

6. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.08.2013 (öffentl. Teil)

Der Änderungsantrag des Amtes 83 zu TOP 6.1 vom 27.05.2013 – BA Herr L. zu Grundwasserschaden – wurde eingearbeitet.

Mit der Änderung zu TOP 6.1 vom 27.05.2013 wurde der öffentliche Teil der Niederschrift verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

9. Schließung der Sitzung

Herr Säbel stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her.
Weitere Termine:

30.11.2013, 11.00 Uhr	Einweihung Bürgerhaus Mosigkau
11.12.. – 13.12.2013	Seniorenweihnachtsfeier, Wichtelmarkt und Tag der offenen Tür im Bürgerhaus Mosigkau

Die nächste Sitzung findet am 28.10.2013 statt.

Dessau-Roßlau, 15.10.13

Falk Säbel
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer